

# Der Richter und sein Dolmetscher – gut gedolmetscht, fair verhandelt

Am 12. März 2015 findet im Stadttheater Olten zum ersten Mal eine gesamtschweizerische Konferenz zum Thema Justizdolmetscherwesen statt. Die Fachgruppe/Zentralstelle Dolmetscherwesen und juslingua.ch, Verband Schweizer Gerichtsdolmetscher und -übersetzer, haben gemeinsam eine ganztägige Veranstaltung ins Leben gerufen mit dem Ziel, die Professionalisierung und Harmonisierung in dieser sich neu entwickelnden Branche voranzutreiben.

*Tanja Huber, Redaktion*

*Leiterin Fachgruppe/Zentralstelle Dolmetscherwesen*

*Leiterin Zentralstelle psych. Gutachten*

Die Anfragen von anderen Kantonen sowie Bundesbehörden bei der Fachgruppe/Zentralstelle Dolmetscherwesen des Kantons Zürich nehmen stetig zu. Gefragt sind Dolmetschende für seltene Sprachen, besonders qualifizierte und geprüfte Sprachspezialisten für grosse und/oder medienträchtige Verfahren. Gefragt wird weiter nach Unterstützung für den Aufbau von Zentralstellen und Qualitätssicherungsmassnahmen in anderen Kantonen. Insbesondere mit den Kantonen Bern, Basel-Stadt, Basel-Landschaft und Zug besteht bereits ein reger Austausch mit den Verantwortlichen der Dolmetscher-Fachstellen.

## **Eidgenössische Prozessordnungen als Harmonisierungsanstoss**

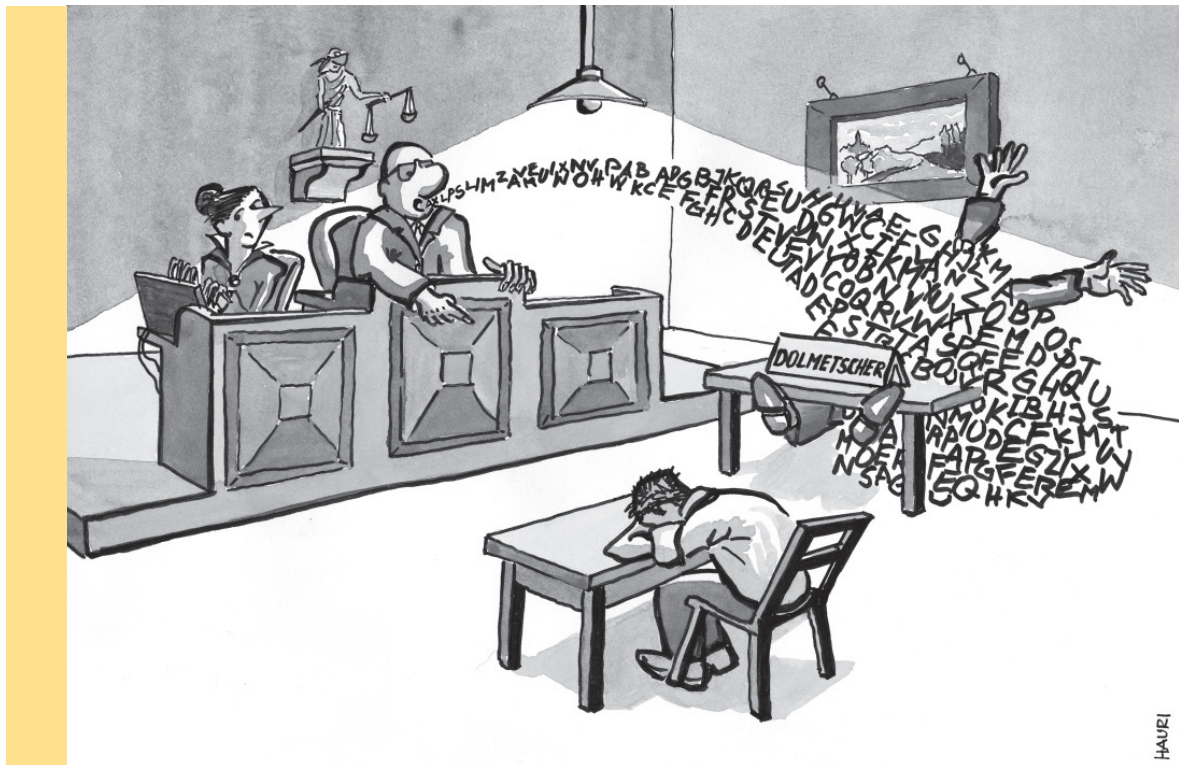
Nachdem als Erstes in Zürich eine kantonale Dolmetscherverordnung per 2004 in Kraft getreten ist, beschäftigen sich inzwischen viele andere Kantone ebenfalls mit der Frage der Professionalisierung des Dolmetscherwesens. Anstoss dafür dürfte nicht zuletzt auch das Inkrafttreten der eidgenössischen Straf- und Zivilprozessordnung gewesen sein. Diese beiden richtungsweisenden Gesetze führten unter anderem zur Sensibilisierung hinsichtlich der Frage, wie viel Qualität die Gerichte beim Dolmetschprozess garantieren müssen, damit das rechtliche Gehör von fremdsprachigen Parteien gewährleistet ist.

Aber auch auf Bundesebene ist ein Umdenken im Gange. Die Bundesanwaltschaft sowie die Bundeskriminalpolizei sind im Zusammenhang mit einem kürzlich ergangenen Entscheid des Bundesstrafgerichts auf die Wichtigkeit der Dolmetschleistung sowie die damit einhergehenden Formalitäten auf diese Fragen sensibilisiert worden. Sie sind inzwischen ebenfalls beauftragt, Professionalisierungsbestrebungen in diesem Bereich in Gang zu setzen.

## **Gleiche Qualitätsstandards – im Interesse sämtlicher Anspruchsgruppen**

Der Kanton Zürich gilt schweizweit als Vorreiter im Bereich des Justizdolmetscherwesens. In den vergangenen Jahren wurde dabei insbesondere in der Qualitätssicherung – Ausbildung, Prüfung, Weiterbildung, Institutionalisierung des Dolmetscherwesens – ein grosser Erfahrungsschatz aufgebaut. Aus diesem Grunde unterstützt der Kanton Zürich bereits zum jetzigen Zeitpunkt verschiedene Kantone in unterschiedlichem Ausmass beim Aufbau ihrer eigenen kantonalen Dolmetscherverzeichnisse mit Coachingleistungen oder Lehrtätigkeiten.

Es liegt im Interesse sämtlicher Anspruchsgruppen, dass bei diesen verschiedenen sich nun im Gange befindenden Professionalisierungsbestrebungen von Anfang an eine schweizweite Vereinheitlichung der Qualitätsstandards angestrebt wird. Die Tätigkeit der Behörden- und Gerichtsdol-



HAUERT

metschenden geht faktisch bereits jetzt über die Grenzen der Kantone hinaus. Kleinräumige bzw. kantonale verschieden geregelte Verfahren zur Akkreditierung von Behörden- und Gerichtsdolmetschenden verhindern die effiziente Nutzung sämtlicher Ressourcen, nämlich jene der Dolmetschenden selbst sowie der verschiedenen Dolmetscherverantwortlichen in den Kantonen.

Die angestrebte Harmonisierung würde dazu führen, dass andere Kantone vom Erfahrungsschatz des Kantons Zürich im Bereich des Dolmetscherwesens profitieren könnten und die Behörden- und Gerichtsdolmetschenden von aufwendigen Aufnahmeverfahren in 26 verschiedenen Kantonen befreit wären, indem Schulung, Prüfung und nachhaltige Weiterentwicklung einmalig erfolgen. Der Kanton Zürich schliesslich profitiert von der Vereinheitlichung und der Durchsetzung des Zürcher Qualitätsstandards insofern, als dass er bei Bedarf an Dolmetschenden für seltene Sprachen bzw. be-

sondere Fachbereiche oder bei aussergewöhnlichen Dolmetscheinsätzen auf weitere Verzeichnisse anderer Kantone zugreifen kann und die dortige Qualität gesichert weiss.

#### **Weiterbildung, Kick-off und Netzwerkplattform samt künstlerischem Intermezzo**

Anlässlich der Konferenz werden mittels diverser Referate aus Lehre und Praxis die verschiedenen Aspekte der vielfältigen und interdisziplinären Arbeit des Justizdolmetscherwesens beleuchtet. Dabei wird insbesondere auf die jüngsten Entwicklungen in juristischer, fachlicher und organisatorischer Hinsicht eingegangen. Ein besonderes Augenmerk gilt der Frage, inwiefern bei verschiedenen kantonalen und eidgenössischen Behörden und Gerichten Synergien nutzbar gemacht, die institutionelle Zusammenarbeit gefördert und die bestehenden Professionalisierungs- und Harmonisierungsbestrebungen kanalisiert werden können. Die Konferenz wird abgerundet

durch eine Podiumsdiskussion sowie konkrete Vorschläge zur zukünftigen Zusammenarbeit. Dabei werden mit einem reichhaltigen Stehlunch sowie einem Intermezzo von Pedro Lenz auch kulinarische und künstlerische Bedürfnisse befriedigt.

### Zielgruppe und Teilnehmende

Die Veranstaltung versteht sich somit gleichzeitig als erstmalige Möglichkeit für die Auftraggeber-schaft, sich im stets wichtiger werdenden Bereich des Behörden- und Gerichtsdolmetschens weiterzubilden sowie als Kick-off zur Harmonisierung des Justizdolmetscherwesens und auch als Netzwerkplattform. Angesprochen sind daher vorab die politisch und fachlich Verantwortlichen in Sachen Justizdolmetscherwesen der Kantone und des Bundes sowie sämtliche weiteren von der Thematik praktisch oder strategisch betroffenen Kreise wie die Behörden- und Gerichtsdolmetschenden selbst, aber auch etwa Sprach-, Kommunikations- und Justizforscher/innen. Bis zum Redaktionsschluss der vorliegenden Ausgabe sind bereits rund 150 Anmeldungen eingegangen.

### Teilnahmeinformationen

Weitere Informationen sowie die Ausschreibung samt Anmeldeformular finden Sie unter [www.dolmetscherwesen-zh.ch](http://www.dolmetscherwesen-zh.ch). Die Anmeldefrist läuft bis am 30. Januar 2015; später eintreffende Anmeldungen können je nach Platzzahl jedoch gerne noch berücksichtigt werden. Die Fachgruppe/Zentralstelle Dolmetscherwesen und [juslingua.ch](http://juslingua.ch) freuen sich auf zahlreiche Anmeldungen und eine anregende Veranstaltung. ■

### Konferenz zur Harmonisierung des Justizdolmetscherwesens in der Schweiz

#### Wann:

Donnerstag, 12. März 2015

9.00 bis 17.15 Uhr mit anschliessendem Apéro

#### Wo:

Stadttheater Olten

#### Veranstalter:

Fachgruppe/Zentralstelle Dolmetscherwesen

Kanton Zürich

[www.dolmetscherwesen-zh.ch](http://www.dolmetscherwesen-zh.ch)

[juslingua.ch](http://juslingua.ch), Verband Schweizer

Gerichtsdolmetscher und -übersetzer

[www.juslingua.ch](http://www.juslingua.ch)